

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Der Landrat |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 21.10.2019Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 246362463mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Kunstfahrrad schmückt Eingangsbereich beim Landkreis – LAUTER Stiftung fördert das Projekt**

**Osnabrück.** Ein außergewöhnliches Kunstfahrrad vom Osnabrücker Künstler David Rauer ist derzeit in der Eingangshalle des Kreishauses am Schölerberg ausgestellt. Der stellvertretende Landrat Mirco Bredenförder und Burkhard Fromme, Leiter des Kulturbüros, begrüßten jetzt den Künstler sowie die Geschäftsführerin des Ruller Hauses, Elisabeth Lumme, bei der Übergabe des auffälligen „Drahtesels“. Finanziert wurde das Kunstprojekt von der LAUTER Stiftung des Landkreises Osnabrück.

Rauer und Jugendliche der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung Solveigs Hof hatten gemeinsam das Kunstfahrrad gestaltet, das erstmalig beim Theaterfestival „Rulle vorwärts“ in Wallenhorst-Rulle zum Einsatz gekommen war. Das Gefährt war Teil eines Theaterparcours, der an drei Abenden von mehr als 400 Besucherinnen und Besuchern zurückgelegt wurde. In zwei Workshops hatten Jugendliche von Solveigs Hof gemeinsam mit dem Künstler gebastelt, geschraubt und lackiert. Das dabei entstandene knallbunte abenteuerliche Gefährt betitelten die Kinder mit „Rulle rollt“.

Partner bei der Umsetzung war die LAUTER Stiftung. Das Projekt habe gut zu den Zielen der Stiftung gepasst, erläuterte Bredenförder: „LAUTER fördert in erster Linie benachteiligte junge Menschen. Unterstützt werden Projekte der Jugendarbeit, Jugendpflege, Jugendsozialarbeit und Jugendberufshilfe, die benachteiligten Jugendlichen neue Perspektiven geben. Die Stiftung fördert ebenso innovative Ideen der Kinder- und Jugendarbeit sowie Maßnahmen zur Gewaltprävention und zur Stärkung sozialer Grundtugenden.“

Burkhard Fromme, Leiter des Kulturbüros, freute sich über den „echten Hingucker“ für Kundschaft sowie für die Kolleginnen und Kollegen: „Es ist toll, dass wir die Möglichkeit haben, dieses ungewöhnliche, aber fahrtüchtige Gefährt bei uns im Kreishaus zeigen zu können.“

Bis zum 15. November kann das Kunstfahrrad während der Öffnungszeiten der Kreisverwaltung besichtigt werden (montags bis mittwochs 8 bis 16 Uhr, donnerstags 8 bis 17.30 Uhr, freitags 8 bis 13 Uhr).

**Bildunterschrift:**

Platzierten ein Kunstfahrrad in der Eingangshalle des Kreishauses (von links): Elisabeth Lumme, Geschäftsführerin Ruller Haus, der stellvertretende Landrat Mirco Bredenförder, David Rauer, Künstler und Leiter des Workshops mit Jugendlichen sowie Burkhard Fromme (Leiter Kulturbüro).

Foto: Landkreis Osnabrück/Henning Müller-Detert